

Waffen-Sachkunde §7 WaffG
staatlich anerkannter Lehrgangsträger
für das Bewachungsgewerbe

Die Waffen-Sachkunde kann und wird für die Mitarbeiter im Sicherheitsgewerbe nicht neu erfunden werden. Es ist jedoch einleuchtend, dass für einige Themengebiete andere Schwerpunkte gesetzt werden müssen. So wird z.B. ein Sportschütze das Thema Notwehr und Notstand aus einem ganz anderen Gesichtspunkt sehen als der Fahrer eines Geld und Werttransporters. Ebenso unterscheiden sich die Themen Schießstände und Standaufsichten für die unterschiedlichen Gruppen. Des Weiteren ist die praktische Handhabung an und mit den Waffen für den Bereich der beruflichen Waffenträger um einiges umfangreicher. Der Sportschütze hat im Regelfall schon einige Erfahrungen in der Handhabung von Waffen da er selten völlig unbeleckt einen solchen Lehrgang besucht. Mitarbeiter von Sicherheitsunternehmen haben in der Regel vorher noch niemals eine Waffe in Händen gehalten. Was dazu führt für diesen Personenkreis erst einmal die natürliche Abneigung und Scheu vor den Waffen zu nehmen. Hier liegt dann in aller Regel auch der größere zeitliche Aufwand. Auf die praktische Schießausbildung auf dem Schießstand investiere ich bei den beruflichen Waffenträgern deutlich mehr Zeit und Aufwand. In der Summe kann man also sagen, dass die Waffen-Sachkunde für den Bereich beruflicher Waffenträger deutlich umfangreicher ist als die der Sportschützen. Was aktuell auch nachdrücklich von der Bezirksregierung Münster gefordert wird. Durch meinen permanenten Kontakt und durch den gegenseitigen, regen Gedanken und Erfahrungsaustausch mit der Behörde sind meine Lehrgänge und Lehrgangsinhalte ständig auf dem neuesten Stand. An dieser Stelle muss man vielleicht auch einmal erwähnen, dass die Ausbilder in der Waffen-Sachkunde bei den Sportschützen quasi durch "Handauflegen", ohne den Nachweis irgendeiner besonderen Befähigung, „ernannt“ werden.

Hier nur ein Beispiel für den möglichen Lehrgangsablauf:

- 1- Tag - Waffen, Waffentechnik, Munition, Ballistik und praktischer Umgang mit Waffen
- 2- Tag - Notwehr/Notstand, waffenrechtliche Erfordernisse, Verhalten auf dem Schießstand usw.
- 3- Tag - verbotene Gegenstände, Gesetzeskunde praktischer Umgang mit Waffen

zusätzlich 2 Schießtermine.

In der Regel gestaltet sich ein Lehrgang nach den aktuellen Bedürfnissen der Teilnehmer, so können Schwerpunkte auch anders gesetzt werden. Somit kann sich ein Lehrgang durchaus über 4 Tage erstrecken, was sich natürlich in den Lehrgangsgebühren niederschlägt. Die Lehrgangsgröße bewegt sich zwischen 8 und 10 Teilnehmern, damit ein sinnvoller Unterricht gewährleistet ist. In jedem Fall sollten sie die aktuellen Lehrgangsgebühren für ihren speziellen Fall bei mir erfragen.

Geschlossener Lehrgang für ein Unternehmen

Geschlossene Lehrgänge nur für ein Unternehmen führe ich nach vorheriger Absprache auch gerne für Sie durch. Natürlich können wir einen solchen Lehrgang auch in ihren Räumlichkeiten durchführen. Dazu sollte aber das Verhältnis Teilnehmerzahl und Entfernung in einem realistischen Verhältnis stehen. Gerne können wir ein solches Angebot einmal telefonisch besprechen



Mein Service

Grundsätzlich stehe ich meinen Lehrgangsteilnehmern natürlich auch nach absolvierter Prüfung gerne mit Rat und Tat zur Seite. So passiert es z.B. immer wieder, dass Unternehmen die meine Arbeit kennen mich immer wieder nach geeignetem Personal fragen. Das bedeutet ich kann ggf. auch bei der Suche nach einem geeigneten Arbeitsplatz behilflich sein. Oder Lehrgangsteilnehmer suchen Anschluss an einen Sportverein o.Ä. Das alles bedeutet, dass mein Service nicht mit der Prüfung endet und mich ehemalige Lehrgangsteilnehmer dann nicht mehr interessieren, im Gegenteil, aus ehemaligen Lehrgangsteilnehmern haben sich im Laufe der Jahre sehr viele und nützliche Verbindungen und Kontakte ergeben.



Ausbildung-Schulung-Training

staatlich anerkannter Lehrgangsträger

Waffen-Sachkunde
Schießleiter-Lehrgänge
Schieß-Ausbildung
Schieß-Training
für

Sportschützen

aller Verbände
und für das

Sicherheitsgewerbe

und alle beruflichen + privaten Waffenträger

H.-G. Schnitzler

Nordring 188

46238 Bottrop

02041/318963 oder 0172/2814212

Email: waffen-sachkunde@gmx.de

www.waffen-sachkunde.org

Waffen-Sachkunde §7 WaffG staatlich anerkannter Lehrgangsträger für Sportschützen

20 Jahre Waffen-Sachkunde Lehrgänge und Ausbildung an und mit Waffen. Weit über 1700 Lehrgangsteilnehmer (2011) bisher. Das sind 2 Zahlen, die sicherlich für sich sprechen und bei denen man dann durchaus von Erfahrung auf diesem Gebiet reden kann. Mein Fachwissen beruht auf meiner beruflichen Ausbildung im Waffenfachhandel und der Büchsenmacherei, ich war viele Jahre im Waffenhandel mit eigenen Ladengeschäften selbstständig tätig bevor ich mich dann ganz auf die Ausbildung konzentrierte.

Die Tatsache, dass zahlreiche Vereine in NRW und Umgebung ihre zweite und dritte Generation Sportschützen zu mir schicken, ist Beweis genug für eine hervorragende, fundierte, Ausbildung. Ebenso schätzen Sicherheitsunternehmen und anerkannte Weiterbildungsträger meine gute und souveräne Ausbildung. Hier bilde ich inzwischen deutschlandweit aus. Das meine Ausbildung nach den neuesten didaktischen und methodischen Kenntnissen der Erwachsenenbildung aufgebaut ist und durch neueste Computer- und Beamer-Technik unterstützt wird ist sicherlich wegweisend und selbstverständlich.

Ich kann auf 3 unterschiedlich große Schulungsräume zurückgreifen. Dies sind Schulungsräume im eigentlichen Sinne und keine verrauchten Hinterzimmer von Schießständen oder Dorfkneipen.



Meine Ausbildung bzw. das abschließende Zeugnis ist für jede waffenrechtliche Erlaubnis ausreichend! Es wird von jeder Behörde deutschlandweit anerkannt! Durch meine staatliche Anerkennung bin ich berechtigt die Prüfung mit meinem eigenen Prüfungsausschuss selbst abzunehmen! Viele derer, die sich auf dem Markt der Waffen-Sachkunde tummeln haben diese staatliche Anerkennung nicht. Das heißt, bei mir machen sie die Prüfung in vertrauten Räumlichkeiten

und vor vertrauten Personen, nämlich bei mir und nicht vor irgendeiner anonymen Polizeibehörde.

Die Lehrgänge sind verbandsneutral und ohne Zeitbegrenzung deutschlandweit gültig. Egal ob Sie als Sportschütze eine WBK beantragen, die Standaufsicht auf einem Schießstand ausüben wollen, als Sportbootfahrer eine Leuchtpistole erwerben wollen oder als privater oder beruflicher Waffenträger den Waffenschein beantragen wollen, meine Zeugnisse gelten für jedes dieser waffenrechtlichen Erlaubnisse!



Dies ist der Vorteil meiner staatlichen Anerkennung.

Im Gegensatz zu den großen Verbänden sind meine Lehrgangsgebühren für jeden Sportschützen gleich. Diese großen Verbände bilden mittlerweile nur noch ihre eigenen Mitglieder oder Verbandsfremde zu überhöhten Preisen, die über mindestens 1 Jahr Verbandszugehörigkeit nachweisen können, aus. Ich vertrete die Meinung, Neulinge im Verein sollten die Waffen-Sachkunde so früh wie möglich absolvieren! Dies bedeutet für die Vereine weniger Arbeit und mehr Sicherheit auf den Schießständen. Weiterhin gilt die Sachkundausbildung in den Verbänden auch vielfach nur für die Dauer von 3 Jahren?! Dann gilt dieses Zeugnis auch meist nur innerhalb des eigenen Verbandes. Wer weiß denn heute schon, welche Disziplin, in welchem Verband, er in 5 Jahren schießen möchte? Wir alle wissen wie beschränkt manche Verbände in ihren Disziplinen sind, nur was auch olympisch ist, ist gut. Aber die Sportschützen-Disziplinen gehen weit darüber hinaus!

Ich führe zwischen 10 und 14 Lehrgängen im Jahr durch, also wesentlich häufiger und regelmäßiger als jeder Verband und meine Termine sind min. ½ Jahr im voraus für jeden planbar. Bei entsprechender Lehrgangsstärke führe ich natürlich auch Abendlehrgänge oder Gruppenlehrgänge auch für Vereine oder Schießstände durch.

Weiterhin kann ich anbieten:

- Einzel- oder Intensivlehrgänge in der Waffen-Sachkunde
- Waffen-Sachkunde für Sportbootfahrer
- Vorbereitungslehrgänge zur Fachkundeprüfung für die Waffenhandelslizenz
- Einzel-Schießtraining für den Waffenschein
- Schießtraining nach § 18 der BGV C7 für Unternehmen im Geld und Werttransport
- Waffen-Sachkunde „on the road“ auf ihrem Schießstand

Seit geraumer Zeit häufen sich bei mir die Anfragen auch aus anderen Bundesländern. Seit letztem Jahr ist fast bei jedem Lehrgang mindestens 1 Teilnehmer außerhalb NRW mit dabei und es wird dann immer recht lustig. Wir Preußen haben keine Vorurteile! Gerne bin ich hier bei der Hotelvermittlung oder Hotelsuche behilflich, denn Bottrop ist ein Naherholungsziel mit vielen Attraktionen in der Umgebung so verfügen wir über einige Hotels unterschiedlichster Preisklassen.

Die Lehrgangsgröße bewegt sich zwischen 8 und 15 Teilnehmern, damit ein sinnvoller Unterricht gewährleistet ist. Recht häufig kommt es vor, dass Interessenten 1-2 Tage vor dem Lehrgangstermin anrufen und dringend einen kurzfristigen Lehrgangsplatz benötigen. Auch in solch dringenden Fällen hab ich meist noch einen Platz in Reserve. In jedem Fall sollten sie die aktuellen Lehrgangstermine und Lehrgangsgebühren für ihren speziellen Fall bei mir erfragen, ich finde auch für ihr Problem eine Lösung.

Sollte ich hier an dieser Stelle nicht alle Fragen beantwortet haben, scheuen Sie sich bitte nicht mich deshalb zu kontaktieren, auch gerne telefonisch.

Mein Service - auch nach dem Lehrgang und der Prüfung

**02041-318963 (Mo-Do 10:00-15:00) oder
0172-2814212**

oder besuchen Sie meine Web-Site

www.waffen-sachkunde.org für weitere Infos.

Hans-Georg Schnitzler